

VDV-Symposium zur Multimodalität – Ridepooling als Teil des ÖPNV

19. bis 20. Februar 2018 in Hamburg



© ioki



© MOIA

4. VDV-Symposium zur Multimodalität – Ridepooling als Teil des ÖPNV

Zukunftsszenarien zeigen, dass das Erreichen der Klimaschutzziele im Verkehr mehr Veränderung benötigt als nur technischen Fortschritt und mehr Infrastruktur.

Die Verkehrswende erfordert Verhaltensänderungen: statt alleine genutzt, privat besessen, fossil betrieben, besser geteilt, öffentlich und elektrisch.

Rideselling, Ridesharing, Ridepooling: an vielen Stellen beginnen erste Konzepte von Verkehrsunternehmen und erfolgreichen Start-ups den Mobilitätsmarkt in der Stadt und auf dem Land zu ergänzen. Ist Ridepooling und „On-Demand“ etwas Neues oder ein Hype um den altbekannten Rufbus? Die Geschäftsmodelle sind noch nicht ausdiskutiert und auch über den Rechtsrahmen wird noch debattiert.

Auf diesem Symposium zur multimodalen Mobilität stehen dieses Mal die Kundenwünsche, Erfahrungen und notwendigen Änderungen im Mittelpunkt, um die geteilte Nutzung von Fahrzeugen zu verstärken. Dabei werden auch Aspekte wie Design und Sicherheit zur Erhöhung der Akzeptanz behandelt.

Lernen Sie mit uns die Planungen der Wettbewerber und die Erfahrungen der Umsetzungen kennen. Diskutieren Sie mit, wie der Rechtsrahmen in Zukunft genutzt werden soll und welche Geschäftsmodelle öffentliche Verkehrsunternehmen und Start-ups beim Ridepooling verbinden.

Noch Fragen?



Als Ansprechpartnerin für Ihre Fragen zur Organisation steht Ihnen Frau Ilona Merkle VDV-Akademie, gerne zur Verfügung.

Telefon: + 49 (0)2 21- 5 79 79 170

E-Mail: merkle@vdv.de

Ihre Moderatoren und Referenten

Dr. Till Ackermann, Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development, VDV

Lutz Aigner, Geschäftsführer, Hamburger Verkehrsverbund GmbH

Michael Barillère-Scholz, Geschäftsführer, ioki

Dr. Kathrin Driessen, ASEAG, Aachen

Hendrik Falk, Vorstand, Hamburger Hochbahn AG

Tim Giesler, Head of Design, MOIA GmbH

Bruno Ginnuth, CEO, GHT Mobility GmbH

Dietrich Hartmann, Geschäftsführer, Hamburger Verkehrsverbund

Niels Hartwig, Referatsleiter, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Robert Henrich, COO, MOIA GmbH

Pierre Hilbig, Leiter Verkehrsmanagement, Duisburger Verkehrsgesellschaft DVG

Dr. Carolin Höhnke, Leiterin Mobilitätsmanagement/Verkehrsplanung, Stadtverkehr Lübeck GmbH

Roland Krause, Leiter Angebotsplanung, Stuttgarter Straßenbahnen AG

Prof. Dr. Barbara Lenz, Direktorin, Institut für Verkehrsforschung DLR

Jan Lüdtke, Via, Director of Business Development Europe

Michael Müller, Präsident, BZP Deutscher Taxi- und Mietwagenverband e.V.

Markus Pellmann-Janssen, Leiter Geschäftsentwicklung und Verkehrsplanung, DB Regio AG/ioko

Dr. Markus Raupp, Leiter Marketing und Vertrieb, Stuttgarter Straßenbahnen AG

Andreas Rieckhof, Staatsrat, Freie Hansestadt Hamburg

Martin Schäfer, Fachbereichsleiter Personenbeförderungsrecht, öffentliches Verkehrswirtschaftsrecht, Ländernahverkehrsrecht, VDV

Dr. Jan Schilling, Geschäftsführer ÖPNV, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.

Tobias Schönberg, Senior Partner, Transportation, Roland Berger GmbH

Mario Sela, Referent Mobility, Bitkom

Meinhard Zistel, Fachbereichsleiter ÖPNV-Finanzierung, Demografie und ländliche Räume, VDV

1. Tag: Montag, 19. Februar 2018

10:00 Begrüßungskaffee und Check in

11:00 Begrüßung

Dr. Jan Schilling, Geschäftsführer ÖPNV, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.
Grußwort: Staatsrat Andreas Rieckhof, Freie und Hansestadt Hamburg

11:30 **Key-Notes: Zukunft der Mobilität Hamburg**

Die Hochbahn als Mobilitätsorchestrator
Hendrik Falk, Vorstand Hamburger Hochbahn AG

Mobilitätsangebote von MOIA
Robert Henrich, COO, MOIA GmbH

On-Demand Ride-Sharing für Hamburg
Dr. Michael Barillère-Scholz, Geschäftsführer, ioki

Die Rolle des Verkehrsverbundes im Mobilitätsmarkt der Zukunft
Lutz Aigner, Geschäftsführer Hamburger Verkehrsverbund GmbH

Anschließend Diskussion

13:00 Mittagspause

14:00 **Podiumsdiskussion: Der Rechtsrahmen für Ridepooling**

Leitung: Dr. Jan Schilling, Geschäftsführer ÖPNV, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V

Impulsvortrag: Martin Schäfer, Fachbereichsleiter, VDV

Robert Henrich, COO, MOIA GmbH

Hendrik Falk, Vorstand Hamburger Hochbahn AG

Jan Lüdtke, Via, Director of Business Development Europe

Michael Müller, Präsident, BZP Deutscher Taxi- und Mietwagenverband e.V

Niels Hartwig, Referatsleiter, Bundesministerium für Verkehr

Mario Sela, Referent Mobility, Bitkom

Martin Schäfer, Fachbereichsleiter, VDV

15:15 **2. Session: Design für Ridepooling Shuttles**

Leitung: Dr. Till Ackermann, Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development, VDV

Kundenwünsche und Design für Ridepooling-Shuttles
Tim Giesler, Head of Design, MOIA GmbH

Anschließend Diskussion

15:45 Kaffeepause

16:15

3. Session: Verkehrsunternehmen als Anbieter ergänzender Mobilitätsformen

Leitung: Dr. Till Ackermann, Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development, VDV

On-Demand-Shuttles zur Feinerschließung

Dr. Markus Raupp, Leiter Marketing und Vertrieb, Stuttgarter Straßenbahnen AG

Roland Krause, Leiter Angebotsplanung, Stuttgarter Straßenbahnen AG

Vielfalt der Mobilitätsdienstleistungen aus der Hand der DB AG
Markus Pellmann-Janssen, Leiter Geschäftsentwicklung und Verkehrsplanung, DB Regio AG, Sparte Bus

On-demand-Mobilität in Lübeck

Dr. Carolin Höhnke, Leiterin Mobilitätsmanagement/ Verkehrsplanung, Stadtverkehr Lübeck GmbH

Anschließend Diskussion

18:00

Ende des ersten Seminartages

18:30

Abendveranstaltung

2. Tag: Dienstag, 20. Februar 2018

9:00

4. Session: Ridepooling – Rufbus 4.0

Leitung: Meinhard Zistel, Fachbereichsleiter ÖPNV-Finanzierung, Demografie und ländliche Räume, VDV

On-Demand-Mobilität im ländlichen Raum: der Netliner-Monschau und mehr

Dr. Kathrin Driessen, ASEAG, Aachen

Dispositionsplattform für flexible Angebote

Dietrich Hartmann, Geschäftsführer, Hamburger Verkehrsverbund

Kundenwünsche und Akzeptanzforschung zur Ridepooling-Shuttles

Prof. Dr. Barbara Lenz, Direktorin, Institut für Verkehrsforschung DLR

Anschließend Diskussion

10:30

Kaffeepause

11:00

5. Session: Geschäftsmodelle für Ridesharing – Chancen und Risiken für den ÖV?

Leitung: Dr. Till Ackermann, Fachbereichsleiter Volkswirtschaft und Business Development, VDV

Impulsvortrag: Tobias Schönberg, Senior Partner, Transportation, Roland Berger GmbH

Bruno Ginnuth, CEO, GHT Mobility GmbH

Dr. Markus Raupp, Leiter Marketing, Stuttgarter Straßenbahn AG

Markus Pellmann-Jansen, Leiter Geschäftsentwicklung und Verkehrsplanung, DB Regio/ioki

Pierre Hilbig, Leiter Verkehrsmanagement, Duisburger Verkehrsgesellschaft DVG

Tobias Schönberg

12:30

Abschlussbemerkungen, Ende der Veranstaltung
Anschließend Mittagsimbiss

Anmeldung

Fax +49 (0) 221 - 5 79 79 8170

4. VDV-Symposium zur Multimodalität – Ridepooling als Teil des ÖPNV

19. bis 20. Februar 2018 in Hamburg

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum
19. Januar 2018 per Post, Mail oder Fax an:

VDV-Akademie GmbH
Ilona Merkle
Kamekestraße 37– 39
50672 Köln

Bitte achten Sie auf die genaue Angabe der Rechnungsanschrift.

Vorname _____ Zuname _____

Position _____

Unternehmen _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Rechnungsanschrift (genaue Angabe falls abweichend von oben)

Ust-IdNr. (für Anmeldungen aus dem Ausland)

Datum und Unterschrift

Tagungsort und Übernachtungsmöglichkeiten:

Privathotel Lindtner Hamburg
Heimfelder Straße 123
21075 Hamburg www.lindtner.com

Der Preis für Übernachtung inkl. Frühstück beträgt 159,46 € im Einzelzimmer. Wir haben ein ausreichendes Zimmerkontingent für Sie im Hotel reserviert.

Zimmerreservierung:

- Ich bitte um eine Zimmerreservierung vom _____ bis _____
- Zimmerreservierung nicht erwünscht

Teilnahmegebühr:

895,00 € zzgl. MwSt. Für Beschäftigte aus Unternehmen, die Inhaber einer VDV-Akademie-Card sind, gilt der Sonderpreis von 765,00 € zzgl. MwSt..

Anmeldeschluss:

19. Januar 2018

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss bis eine Woche vor der Veranstaltung müssen 50% der Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelkosten berechnet werden. Danach kann keine Rückvergütung mehr erfolgen. Eine Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich.

Rechnungsstellung durch die VDV-Akademie:

Nach Eingang der Anmeldungen wird Ihnen die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Ansprechpartnerin:

Frau Ilona Merkle
Telefon: +49 (0) 221 - 5 79 79 170
Fax: +49 (0) 221 - 5 79 79 81 70
E-Mail: merkle@vdv.de

Geschäftsführung VDV-Akademie:

Kamekestraße 37–39
D-50672 Köln
Telefon: +49 (0) 221 - 5 79 79 173
Fax: +49 (0) 221 - 5 79 79 81 73
E-Mail: akademie@vdv.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre VDV-Akademie

Unbedingt mit ausfüllen! Wichtige Abfrage zum Datenschutz

Ihre Daten werden von der VDV-Akademie und Partnerunternehmen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Zustimmung geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren und Ihre Daten in den Teilnehmerlisten der Veranstaltung veröffentlichen dürfen. Weiterhin wollen wir Sie informieren, dass wir Fotos von Veranstaltungen auf unserer Website www.vdv-akademie.de veröffentlichen.

Ich stimme dem zu: ja nein